

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Hameln - Zentrale Vergabestelle - im Auftrag des Flecken
Coppenbrügge

Straße Rathausplatz 1

PLZ 31785

Ort Hameln

Telefon +49 51512021378

Fax +49 51512021266

E-Mail vergabestelle@hameln.de

Internet

b)

Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer S-HAMELN-CO-2020-0001

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronisch Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Flecken Coppenbrügge, OT Brännighausen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: Tiefbau

Umfang der Leistung: 1 Bauabschnitt Verbindungsleitung und Hauptstraßen - ca. 735 m Herstellung einer Trinkwasserleitung DN 100 (600 m Bohrspültechnik, 135 m offener Grabenbau) - ca. 1400 m Trinkwasserleitung DN 100 als Doppelleitung offener Grabenverbau - ca. 880 m Trinkwasserleitung als Ausanschlussleitungen DN 35 2. Bauabschnitt Nebenstraßen - ca. 1600 m Trinkwasserleitung DN100/DN80 (600 m Bohrspültechnik, 1000 m offener Grabenverbau) - ca. 880 m Trinkwasserleitung als Hausanschlussleitung DN 35

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

- nein

ja, Angebote sind möglich

- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 02.07.2021

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter

unter (URL) <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-HAMELN-CO-2020-0001>

- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

n)

Ablauf der Angebotsfrist 11.02.2020 um 13:45 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Vergabestelle s. a)

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q)

Eröffnungstermin am 11.02.2020 um 13:45 Uhr

Stadt Hameln - Zentrale Vergabestelle -, Rathausplatz 1, 31785 Hameln

Zimmer: 66, 6.Etage Hochhaus

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren Bevollmächtigte

r)

geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft: 5% der Auftragssumme

Gewährleistungsbürgschaft: 3% der Abrechnungssumme

s)

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen

gemäß VOB/B

Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t)

Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen

Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen genannten - auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: Referenznachweise, Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte), Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialkasse, Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft, Urkalkulation.

v)

Ablauf der Bindefrist 31.03.2020

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung - Referat 16, Friedrichswall 1, 30159 Hannover